

Pressemitteilung

Hamburg, 19. Januar 2017

**Neue Arbeitswelten 4.0: Otto Group eröffnet ersten eigenen Coworking Space mit Blick über Hamburg**

**Auf 1.700 Quadratmetern können Mitarbeiter in der Konzernzentrale der Otto Group in Bramfeld künftig wählen, wie sie am liebsten arbeiten möchten. Die neu geschaffene Coworking-Fläche mit dem Namen „Collabor8“ (gesprochen: „collaborate“) ist Teil einer grundsätzlichen Veränderung der Arbeitsatmosphäre auf dem Campus der Otto Group. Ziel ist es, den Mitarbeitern ein flexibles, vernetztes und kreatives Arbeiten zu ermöglichen und eine neue Kultur der Zusammenarbeit zu schaffen, um den digitalen Wandel im Unternehmen weiter voranzutreiben.**

„Collabor8 steht für einen Raum der unendlichen Möglichkeiten und versinnbildlicht die neue Kultur der Otto Group: offen, vernetzt, menschenfreundlich und flexibel“, betont Benjamin Otto, gestaltender Gesellschafter und Mitglied des Gesellschafterrats der Otto Group in seiner Eröffnungsrede. „Dieser Ort verkörpert für mich viel mehr als ein Coworking Space. Er ist Begegnungsstätte, ein Ort für Kreativität und Ideen und zugleich ein Zeichen des Wandels für die ganze Unternehmensgruppe“, führt der Initiator des Coworking Space aus.

Auf über 1.700 Quadratmetern bietet die zentral gelegene neue Coworking-Fläche im 8. Stock des Gebäudes 5 auf dem Campus der Konzernzentrale Platz für 199 Mitarbeiter und verschiedenste Möglichkeiten, in entspannter Atmosphäre und mit weitem Blick über Hamburg zu arbeiten.

Das Herzstück der Fläche ist die sogenannte „Arena“. Sie bietet Raum für 50 bis 60 Personen, die gleichzeitig auf drei versetzt übereinander angeordneten Ebenen wie in

einer richtigen Arena Platz nehmen können. Am „Uno-Table“ in der Mitte der Arena stehen insgesamt 16 Arbeitsplätze zur Verfügung, die für kleinere und größere Besprechungen genutzt werden können. Ein weiterer sogenannter „Flex-Space“ ist mit 16 Flex-Tischen ausgestattet. Die mobilen Arbeitsplätze können als 2er-, 4er-, 6er- oder 8er-Blöcke zusammengeschoben werden, so dass eine hohe Flexibilität gegeben und Teamarbeit möglich ist. Außerdem gibt es insgesamt drei kleine Meeting-Räume für maximal sechs bis acht Personen, in die man sich als Gruppe bei Bedarf zurückziehen kann sowie zahlreiche ruhige und dennoch inspirierende Orte für den Einzelnen. Ob als Team, alleine oder spontan als Gruppe, in Stillarbeit, am runden Tisch, in kleinen Work-Units, in der Coffee-Lounge oder der Bibliothek: Collabor8 genügt mit seinem New-Work-Konzept den unterschiedlichsten Anforderungen und fördert damit sowohl mobiles Arbeiten als auch die Kreativität und den Austausch der Mitarbeiter untereinander.

„Der neue Coworking Space dient als wertvolle Ergänzung unserer bisherigen Arbeitsumgebung“, betont Dr. Gesa Heinrichs, Direktorin Facility Management bei OTTO. „Er ist ein weiteres, sichtbares Zeichen für den Kulturwandel 4.0, in dessen Zuge verschiedene Arbeitsflächen im Hause bereits umgebaut und weitere in den kommenden Jahren den Anforderungen an flexibles Arbeiten angepasst werden“.

Ein Zugangssystem für Collabor8 gibt es nicht. Alle Mitarbeiter sollen jederzeit freien Zutritt haben. Auch den Mitarbeitern auswärtiger Konzernfirmen dient der Space künftig als temporärer Arbeitsplatz oder Aufenthaltsort zwischen Terminen in der Konzernzentrale. Eine Serviceseite im hausinternen Intranet sowie eine eigene Website im Internet geben Auskunft über die Möglichkeiten, die Collabor8 den Mitarbeitern bietet.

„Collabor8 ist ein innovativer Ort für zeitgemäßes Arbeiten“, erläutert David Einsiedler, renommierter Architekt und Geschäftsführer PLY unestablished furniture, die Gestaltung der neuen Fläche. „Unsere Zielsetzung war es, eine moderne, flexible und alternative Fläche für Projektarbeiten, spontane Meetings, Vorträge, Diskussionen und Produktpräsentationen zu gestalten.“

Das Ergebnis ist eine attraktive Kollaborations- und Kommunikationsfläche, bei der neben der modernen, kreativen und wohnlichen Atmosphäre die Funktionalität und der Nutzen für die Mitarbeiter im Vordergrund stehen“.

## **Otto Group**

1949 in Deutschland gegründet, ist die Otto Group heute eine weltweit agierende Handels- und Dienstleistungsgruppe mit rund 49.600 Mitarbeitern. Die Gruppe ist mit 123 wesentlichen Unternehmen in mehr als 30 Ländern Europas, Nord- und Südamerikas und Asiens präsent. Ihre Geschäftstätigkeit erstreckt sich auf die drei Segmente Multichannel-Einzelhandel, Finanzdienstleistungen und Service. Im Geschäftsjahr 2015/16 (29. Februar) erwirtschaftete die Otto Group Zahlen einen Umsatz von 12,1 Milliarden Euro. Sie gehört mit einem Onlineumsatz von 6,5 Milliarden Euro zu den weltweit größten Onlinehändlern. E-Commerce, Kataloggeschäft und der stationäre Einzelhandel bilden die drei Säulen des Multichannel-Einzelhandels der Otto Group. Weltweite Konzernaktivitäten und eine Vielzahl von strategischen Partnerschaften und Joint Ventures bieten der Otto Group ausgezeichnete Voraussetzungen für Know-how-Transfer und die Nutzung von Synergiepotenzialen. Ein hohes Maß an Eigenverantwortlichkeit der Konzernunternehmen garantiert zugleich Flexibilität und Kundennähe sowie eine optimale Zielgruppenansprache in den jeweiligen Ländern.

## **Pressekontakt:**

Thomas Voigt, +49 40 6461 4010, [thomas.voigt@ottogroup.com](mailto:thomas.voigt@ottogroup.com)  
Isabella Grindel, +49 40 6461 5283, [isabella.grindel@ottogroup.com](mailto:isabella.grindel@ottogroup.com)

***otto group***